Amtliche Mitteilung

Zugestellt durch Post.at

ST. JOHANNER GEMEINDENACHRICHTEN

Jahrgang 27/275 | Amtliche Mitteilungen der Marktgemeinde St. Johann in Tirol | Oktober 2019

Beilage: Heimatkundliche Schriften des Museums- und Kulturvereins zum Herausnehmen

Motorikpark wurde errichtet

Seite 3

Trauerort

Am Achenzipf wurde eine „Stele der Trauer“ errichtet. Dieser Ort des Respekts ist für Menschen gedacht, die ihre Toten nicht vor Ort betrauern können und in ihren kulturellen und religiösen Bedürfnissen ihrer Trauer Ausdruck verleihen wollen. Seite 3

Programm im Jugendzentrum

Das Zentrum der Jugend beim Koasastadion bietet ein reichhaltiges Programm für 12 bis 25-Jährige sowie Kindernachmittage für 8 bis 12-Jährige.
Am 9. November findet ein Spielsachenflohmarkt statt. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Seite 9

St. Johann für die Zukunft

Mehrere junge St. Johannerinnen und St. Johanner setzten mit ihrer Aktion zur „Climate Week“ ein Zeichen für den Klimaschutz. Unter dem Motto „Austria for Future – Dein Ort für die Zukunft“ versammelten sie sich zu einer Kundgebung. Seite 15

Der Bürgermeister informiert

Liebe St. Johannerinnen
und St. Johanner

Motorikpark

Nach einer längeren Standortsuche konnten wir in den vergangenen Wochen einen Teil des Grundstücks an der Kitzbüheler Ache unterhalb der Brücke Neubauweg für einen Motorikpark adaptieren und dort zwölf Trainingsgeräte für Bewegung im Freien aufstellen. Diese stehen ab sofort allen sportbegeisterten Menschen zur Verfügung. Zwei Geräte sind sogar barrierefrei. Als abschließende Maßnahmen dieses Projektes, das im Rahmen des Programmes „familienfreundliche Gemeinde" entstanden ist, werden wir in diesem Bereich noch Abstellplätze für Fahrräder schaffen und einen Trinkwasserbrunnen errichten.

Im Rahmen des Programmes „familienfreundliche Gemeinde" haben wir heuer übrigens auch noch folgende Maßnahmen umgesetzt: Die Sanierung- bzw. Attraktivierung des Eislaufplatzes (wie bereits in der letzten Ausgabe berichtet) und der Generationengarten im Schulinnenhof der Volksschule, bei dessen Bepflanzung und Pflege die Lehrerinnen, Lehrer und Kinder vom Obst und Gartenbauverein tatkräftig unterstützt werden.

Kein Durchgang durch das Bahnhofsareal

Aus Anlass eines tödlichen Unfalles im Betriebsgelände des Bahnhofs St. Johann haben die ÖBB vor einiger Zeit Absperrungen errichtet, damit niemand durch das Bahnhofsareal in Richtung Baumoos-Schranken gelangen kann. Daraufhin haben einige Bewohnerinnen und Bewohner von Almdorf eine Unterschriftenaktion gestartet, in der sie eine Durchgangsmöglichkeit durch das Bahnhofsareal fordern. Die ÖBB haben dies jedoch aus Haftungsgründen ausgeschlossen und darauf hingewiesen, dass das Durchgehen in diesem Bereich schon immer verboten war und durch entsprechende Schilder auch darauf hingewiesen wurde.

Auf Grund der Unterschriftenaktion habe ich inzwischen mit allen zuständigen Stellen der Bundesbahnverwaltung gesprochen und musste dabei feststellen, dass es wirklich keine Chance gibt, in diesem Bereich einen Durchgangsweg zu öffnen. Es handelt sich hier um ein Betriebsgelände, auf dem Züge fahren sowie Waggons abgestellt und rangiert werden. Daher dulden die ÖBB in diesem Bereich keine betriebsfremden Personen, weil sie bei allfälligen Unfällen auch keine Haftung übernehmen können.

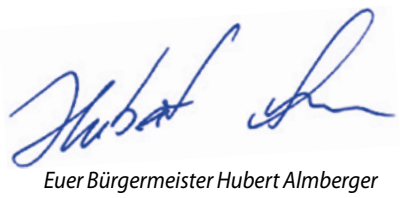
Ich möchte jedoch darauf hinweisen, dass es nördlich des Baumoos-Schrankens einen Schutzweg über die Fieberbrunner Bundesstraße gibt, und von dort einen Verbindungsweg zur Achenpromenade, die wiederum in den Bruggbäckweg mündet. Diese Verbindung vom Mag. Eduard-Angerer-Weg ins Ortszentrum kann derzeit fußläufig benützt werden. Die notwendige Verordnung zum Befahren mit Fahrrädern haben wir bereits in die Wege geleitet, sie liegt momentan zur Finalisierung bei der Bezirkshauptmannschaft Kitzbühel. Außerdem habe ich angerordnet, dass diese Verbindung bei Schneefall als erste zu räumen ist.

Knödelfest

Abschließend möchte ich noch das diesjährige Knödelfest erwähnen, das mit der neuen Konzeption durchwegs sehr gut verlaufen ist. Nach den Problemen der letzten Jahre, in denen der Massenansturm an Besucherinnen und Besuchern kaum mehr zu bewältigen war, hat es sich heuer bewährt, das Festareal auszuweiten, um die Menschenmassen besser aufzuteilen.

Ich stelle auch mit Freuden fest, dass die Qualität des Knödelfestes in den letzten Jahren kontinuierlich gestiegen ist. Es ist einfach ein schönes Bild, wenn man fast ausschließlich festlich in Tracht gekleidete Menschen sieht.

Für die Organisation und die reibungslose Durchführung dieser Großveranstaltung möchte ich mich beim Tourismusverband, den St. Johanner Wirtinnen und Wirten sowie bei allen Beteiligten herzlich bedanken.



Euer Bürgermeister Hubert Almberger

Aktuelles

Motorikpark • Trauerort

Motorikpark – der neue Trend

Outdoor-Training ist derzeit ein Megatrend. Die Fitness-Begeisterten ziehen immer mehr nach draußen. Frauen und Männer üben in Parks und Wäldern, denn wer draußen trainiert, reduziert den Stress. Auch die Marktgemeinde St. Johann in Tirol wird diesem Trend gerecht und hat nun im Rahmen des Programmes „familienfreundliche Gemeinde“ einen Motorikpark bei der Rovaniemi-Promenade errichtet.

Zwei Türme mit hydraulischen Geräten, vier Türme mit klassischen Trainingsgeräten wie Beinpresse, Crosstrainer, Fahrrad, Rumpfbank und Surfboard sowie ein Turm mit zwei barrierefreien Geräten stehen allen Fitnessbegeisterten zur Verfügung. Die Trainingsgeräte sind robust und wetterfest, sodass sie das ganze Jahr über stehen bleiben können. Die Benutzung erfolgt in Eigenverantwortung – es gibt entsprechende Hinweisschilder, wie sie zu verwenden sind, und die Geräte sind für alle Generationen ab einer Körpergröße von 140 cm geeignet.

Trauerort eingeweiht

Die Segung der Stele der Trauer nahmen Dekan Dr. Trausnitz und die evangelische Pfarrerin Mag. Hendrich im Beisein der Mitglieder des Kulturausschusses vor.

Am Achenzipf hat der Kulturausschuss eine„Stele der Trauer“ errichtet. Dieser Gedenkstein mit der Beschriftung „Trauerort“ in über 20 Sprachen ist für alle Menschen gedacht, die ihre Toten nicht vor Ort betrauern können, weil diese in der Fremde begraben sind oder deren letzte Ruhestätte unbekannt ist. Mit der Stele der Trauer wurde ein Ort des Respekts geschaffen, zu dem Menschen mit ihren kulturellen und religiösen Bedürfnissen und persönlichen Trauerbelastungen hingehen können, um ihrer Trauer einen ihnen angemessenen Ausdruck zu verleihen.

Mitte Oktober wurde die Stele der Trauer in Beisein des Kulturausschusses von Dekan Dr. Trausnitz und der evangelischen Pfarrerin Mag. Hendrich eingeweiht.

Aus den Abteilungen

Soziales, Standesamt und Wissenswertes

Fundamt

Im Fundamt der Marktgemeinde St. Johann in Tirol wurden in der Zeit von 11. September bis 9. Oktober 2019 folgende Gegenstände abgegeben:

1 Motorradhelm
1 Regenjacke
3 Wanderstöcke
1 Pullover
1 Mütze
1 Trinkflasche
1 Sonnenbrille
1 optische Brille
diverse Fahrräder
diverse Schlüssel

Die Fundgegenstände können im Marktgemeindeamt, Zimmer 1, während der Amtsstunden abgeholt werden.

Foto: fotolia.com

Drogenberatung

Anonyme Alkoholiker und AL-ANON treffen sich jeden Donnerstag um 19.00 Uhr im Pfarrhof, Parterre.

Wenn du trinken willst, ist es deine Sache . . . wenn du aufhören willst, rufe an!

Tel. 0650/41 60 211

Faschingsball findet wieder statt

Nach dem großen Erfolg im letzten Jahr wird es auch im kommenden Jahr wieder einen Faschingsball der Kulturvereine geben. Bitte den Termin schon jetzt eintragen – dieses Datum kann man sich leicht merken: Faschingssamstag 22. 2. 2020 von 20.02 bis 02.22 Uhr im Kaisersaal.

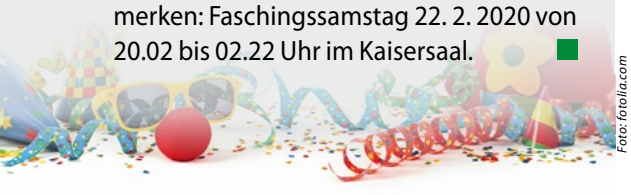


Foto: fotolia.com

Sprechtage im November

Sprechtag der **Pensionsversicherungsanstalt jeden Montag von 13:30 bis 15:30 Uhr** im Marktgemeindeamt St. Johann in Tirol. (Bei Feiertagen ist kein Ersatztermin vorgesehen)

Sozialversicherungsanstalt der gewerblichen Wirtschaft, Landesstelle Tirol, Klara Pölt Weg 1, 6020 Innsbruck, am **Montag 4. und Freitag, 15. November 2019 von 9.00 bis 13.00 Uhr**, in der Bezirksstelle der Wirtschaftskammer, Josef-Herold-Straße 12, 6370 Kitzbühel.

Sozialversicherungsanstalt der Bauern, Landesstelle Tirol, Fritz Konzert Straße 5, 6021 Innsbruck: **Freitag, 8. November 2019 von 8 bis 11 Uhr**, in der Bezirksstelle der Landwirtschaftskammer in der Weitau bei St. Johann in Tirol.

Zwischenstaatlicher Sprechtag der österreichischen Pensionsversicherung und der deutschen Rentenversicherung Dienstag, 19. November 2019 von 8.30 bis 12 Uhr und 13 bis 15.30 Uhr, in der Pensionsversicherungsanstalt Landesstelle Tirol, Ing. Etzel-Straße 13, 6020 Innsbruck.

Um frühzeitige telefonische Terminvereinbarung wird gebeten. Bringen Sie bitte Ihre Versicherungsunterlagen mit. **Zur Vorsprache ist ein Lichtbildausweis als Identitätsnachweis mitzubringen.**

Mutter- Eltern-Beratung

Jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat findet von 14 bis 16 Uhr die kostenlose Mutter-Eltern-Beratung im Haus der KAPA Kinderstube in St. Johann statt. Eine Ärztin und eine Hebamme sind für euch da. Folgendes wird angeboten:

- Beobachtung und Entwicklung von Säuglingen und Kleinkindern
- Stillberatung
- Ernährungsberatung bei der Beikost
- Babypflege
- Impfberatung

Dieses kostenlose Service der Landes-Sanitätsdirektion bietet Ihnen Unterstützung in allen Fragen rund um die ersten Lebensjahre Ihres Kindes.

Foto: fotolia.com

Aus dem Standesamt

In der Zeit von 26. August bis 8. Oktober 2019 beurkundete Personenstandsfälle:

Eheschließungen:

6. 9. 2019 CRABTREE Thomas und GLETTLER Heike
9. 9. 2019 WÖRGÖTTER Johannes und SCHWAIGER Christina Sonja
9. 9. 2019 WEIGEL Tobias und PANEK Karolina Maria
11. 9. 2019 HOCHKOGLER Johannes Matthäus und STEINER Hannelore
13. 9. 2019 TREICHL Peter Patrik und MÜLLER Lisa
20. 9. 2019 CETINKAYA Göksel und KOCABIYIK Burcu
5. 10. 2019 SLUGANOVIC Nikola und ANUSIC Tanja
8. 10. 2019 MAYR Johann und HEROLD Eva-Maria

Sterbefälle:

3. 9. 2019 MADL Mathilde, 96 Jahre
6. 9. 2019 MITTERER Michael, 51 Jahre
14. 9. 2019 EGGER Franz, 79 Jahre
15. 9. 2019 HOLZMÜLLER Irma, 71 Jahre
15. 9. 2019 WALTL Irmentraudis Eva Maria, 85 Jahre
19. 9. 2019 KAPELLER Josef, 87 Jahre
26. 9. 2019 ALTENBERGER Johann, 97 Jahre
28. 9. 2019 ASCHACHER Aloisia, 77 Jahre
28. 9. 2019 HEDRICH Maximilian, 92 Jahre

Geburten:

26. 8. 2019 ĐUKIC Elena
1. 9. 2019 TAUCHER David
9. 9. 2019 GRANDER Paula Josephine
13. 9. 2019 WIESER Lara
12. 9. 2019 PERIC Anastasia
15. 9. 2019 JÖCHL Maximilian
21. 9. 2019 GRGIC Matias

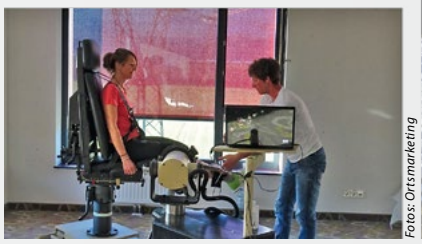
Information

Ortsmarketing • Partnerschaft

Neues aus dem Ortsmarketing Büro:

St. Johann in Tirol… für mehr Gesundheit

Das Thema Gesundheit hat in unserer Marktgemeinde einen hohen Stellenwert. Mit über 30 Ordinationen der verschiedenen Fachgebiete, dem Bezirkskrankenhaus und einem breiten Angebot an weiteren Gesundheitsdienstleistern hat St. Johann sehr viel zu bieten.
Aus diesem Grund haben wir gemeinsam mit der Marktgemeinde bereits 2015 begonnen, das Thema Gesundheit zu forcieren. Unter dem Dach „für mehr Gesundheit" organisieren wir Veranstaltungen, informieren Interessierte über unseren Gesundheits-Newsletter und veröffentlichen den Gesundheitswegweiser. Dieser ist ein übersichtliches Nachschlagewerk, das St. Johanns Anbieter im Gesundheitsbereich auflistet. Im Oktober ist die neue Broschüre erschienen, sie liegt in vielen Praxen, öffentlichen Einrichtungen und im Krankenhaus auf.



Fotos: Ortsmarketing

Netzwerk „für mehr Gesundheit"

Mit dem Netzwerk „für mehr Gesundheit" möchten wir unterschiedlichen Branchen eine Möglichkeit zur Vernetzung bieten und das Thema „Gesundheitsstandort St Johann in Tirol" über die Gemeindegrenzen hinaus sichtbarer machen.
Ein gelungenes Beispiel ist die Beteiligung von St. Johann an dem EU geförderten Interreg Projekt WinHealth. In den letzten beiden Jahren war die Marktgemeinde Pilotregion für eine wissenschaftliche Studie zum Thema Skitourengehen. Die Ergebnisse dienen als Basis für neue Produkte im medizinischen und wirtschaftlichen Bereich. Ein Produkt, das daraus entstanden ist, ist ein Skitouren-Camp für Einsteiger und Menschen mit Knieprothese.
Am 24. Oktober fand anlässlich des Projektabschlusses eine Abendveranstaltung zu dem spannenden Thema „Digitalisierung im Sport – messen statt spüren?" statt. Auch der Ärztefortbildungstag für niedergelassene und angestellte Ärzte (9. November 2019), der heuer bereits zum 3. Mal stattfindet, ist ein Beispiel für die gelungene Kooperation mit dem Bezirkskrankenhaus.

Wenn auch Sie Ideen rund um das Thema „für mehr Gesundheit" haben, freuen wir uns, wenn Sie sich bei uns melden.

Herzliche Grüße, Marije Moors

Foto: PlaTo

…schenkt Dir ein Lächeln.

ST. JOHANN
IN TIROL ORTSMARKETING

Ortsmarketing St. Johann in Tirol GmbH
Mail: office@ortsmarketing-stjohann.at, Tel.: 05352 90321

Fahrten in die Partnerstädte Valeggio und Rovaniemi

Foto: santaclauseindeer.fi

Von Freitag, 15. bis Sonntag, 17. Mai 2020 findet eine Bürgerreise von St. Johann in Tirol nach Valeggio sul Mincio zum 20-jährigen Jubiläum der Gemeindepartnerschaft statt. Neben dem offiziellen Jubiläumsfestabend wird es auch Besichtigungen in Valeggio, Borghetto und im Parco Sigurtà sowie eine Verkostung der berühmten Tortellini geben. Interessierte können sich schon jetzt bei Mag. Peter Fischer im Marktgemeindeamt anmelden. Tel.: 05352 6900 213 fischer@st.johann.tirol

Drei Monate später, von Samstag, 15. bis Donnerstag, 20. August 2019 findet eine Bürgerreise nach Rovaniemi in Lappland zum 30-jährigen Jubiläum der Gemeindepartnerschaft statt.

Auch hier wird es einen offiziellen Jubiläumsfestabend sowie Besichtigungen in Rovaniemi und Umgebung sowie den obligatorischen Besuch beim Weihnachtsmann geben. Nähere Informationen dazu kommen in der nächsten Ausgabe.

Verschiedenes

Bergwald • Bergbahn • Mia

Klimafitter Bergwald – heute für morgen vorsorgen

Zwei von drei Bäumen stehen im Schutzwald, unserem natürlichen Schutzschild vor Naturgefahren, doch extreme Ereignisse setzten dem Wald zu.

Die extremen Wettersituationen sowie die unter der Schneelast des vergangenen Winters zusammengebrochene Bäume – die Wunden im Wald sind nach wie vor in den Wäldern von St. Johann sichtbar. Und trotzdem gilt: Der Schutzwald hat uns vor weit Schlimmerem bewahrt. Trotz enormer Schneemengen im letzten Winter haben Lawinen vor allem auch aufgrund intakter Schutzwälder in Siedlungsgebieten keine Schäden angerichtet. Die Klimaveränderung mit ihren Wetterextremen geht am Wald nicht spurlos vorüber. Wir müssen jetzt für die Zukunft vorsorgen.

„Mit der Offensive‚Klimafitter Bergwald Tirol' wollen wir gemeinsam mit den Waldbesitzerinnen und Waldbesitzern dafür arbeiten, dass der Wald seine für unsere Gemeinde wichtige Schutzfunktion in allen Belangen auch weiterhin erfüllen kann", erklärt Waldaufseher Anton Rieser

Auf den Mix kommt es an

Werden neue Bäume gepflanzt, dann gilt: Ein naturnaher Wald mit einem hohen Anteil an Mischbaumarten kommt mit Hitze, Trockenheit und anderen Extremereignissen besser zurecht. Deshalb beraten der Waldaufseher und die Bezirksforstinspektion die Waldbesitzerinnen und –besitzer, und sie unterstützen Vorsorgeaktivitäten für einen klimafitten Bergwald zum Schutz unseres Lebensraumes.

Die Waldeigentümerinnen und -eigentümer leisten einen unverzichtbaren Beitrag zur Sicherheit in unserer Gemeinde. Bewirtschaftete Wälder sind stabile Wälder. Aus diesem

Foto: Rieser

Grund ist es auch so wichtig, dass das heimische Holz für Bau- und Heizzwecke genutzt wird. Wer mit Holz heizt oder baut, leistet einen Beitrag zur Bewirtschaftung der heimischen Wälder und damit zur Sicherheit und zum Klimaschutz.

Winterinformation der Bergbahn SkiStar St. Johann

<u>Kassa-Öffnungszeiten für den Saisonkarten Vorverkauf</u>

November und Dezember 2019: Montag bis Samstag von 9 bis 16 Uhr. An Sonn- und Feiertagen geschlossen.

Bei Skibetrieb: Täglich von 8:15 bis 16 Uhr, Samstag von 8 bis 16:30 Uhr.

Der Verkauf für die Snow Card Tirol läuft schon seit Ende September, denn die Snow Card Tirol ist bereits seit 1. Oktober 2019 gültig.

Der Verkauf der Super Ski Card läuft noch bis 4. Dezember 2019 zum Vorverkaufspreis. Die Super Ski Card ist schon seit 12. Oktober 2019 gültig.

Der Verkauf für die Karten der „Drei Länder Freizeit-Arena" läuft von 2. November bis 4. Dezember 2019 zum Vorverkaufspreis. Die Karten sind ab Dezember 2019 gültig.

Die Betriebszeiten der Liftanlagen in St. Johann in Tirol sind von 7. Dezember 2019 bis 29. März 2020 (bei ausreichender Schneelage) täglich von 8.30 bis 16 Uhr.

MiA-Begleiterinnen sind für pflegende Angehörige da

Die Betreuung eines pflegebedürftigen Menschen ist eine große Herausforderung.

Wir laden pflegende Angehörige ganz herzlich zum nächsten MiA-Stammtisch ein, wo Ihr Euch austauschen und Kraft tanken könnt für diese wertvolle, oft schwierige Aufgabe.

Mittwoch, 13. November 2019 zwischen 15 und 17 Uhr im Cafe s`Nandl, Speckbacherstraße 20.

Wir freuen uns auf Euer Kommen. Theresia Seeber - MiA St. Johann, Tel.: 0681 10211435

Neuigkeiten

Jubilare • Gemeindewettkampf

Jubelhochzeiten

Im September konnten Bezirkshauptmann Dr. Michael Berger und Bgm. Hubert Almberger einem St. Johanner Jubelpaar zur Diamantenen Hochzeit und zwei Paaren zur Goldenen Hochzeit gratulieren.

Wir schließen uns den Glückwünschen an und wünschen den Jubelpaaren alles Gute.

Von links: Bezirkshauptmann Dr. Michael Berger, Juliane und Rupert Mayer, Margit und Werner Steinbacher, Maria und Anton Kirchmair (60 Jahre), Bgm. Hubert Almberger

St. Johanner Sieg beim Gemeindewettbewerb

Bereits seit 1995 treffen sich die Gemeindebediensteten aus Kirchdorf und St. Johann alle zwei Jahre zu sportlichen Wettbewerben. Neben dem Erfahrungsaustausch dient diese gesellige Veranstaltung auch der Kameradschaftspflege.

Foto: Gernot Schwaiger

Heuer ging es bei dem Dreikampf zwischen den Nachbargemeinden besonders lustig und spannend zu.

Zuerst entschied die Kirchdorfer Mannschaft das „Ziel-Plattenwerfen" mit 257:215-Punkten für sich. Mit dem besseren Ballgefühl stellte das St. Johanner Team durch einen 185:172-Erfolg beim „Biertisch-Roulette" aber auf 1:1.

Damit musste die Entscheidung beim „Hindernislauf" fallen, der lautstark über die Bühne ging. Nach spannenden Duellen setzte sich die von Bürgermeister Hubert Almberger angeführte St. Johanner Mannschaft schließlich knapp mit 15:13-Punkten durch.

Gratulationen und eine „Koasa-Trophäe" gab es vom Kirchdorfer Bürgermeister Gerhard Obermüller.

Bei Musik und bester Bewirtung durch den 1. Kirchdorfer Plattenwerferverein ließen die befreundeten Gemeinden diese gelungene Veranstaltung gemeinsam ausklingen.

Kultur

Museum • Jeunesse

Aus dem Museum

Dieser Ausgabe der St. Johanner Gemeindenachrichten ist wieder ein Exemplar unserer heimatkundlichen Schriftenreihe „Zwischen Kaiser, Kalkstein und Horn“ beigelegt. Theresia Kaufmann, die während des Sommers als Studentin der Germanistik ein Praktikum im Museum absolvierte, überarbeitete unsere Mundart-Homepage www.sainihanserisch.at und verfasste einen Fachartikel über den Sainihanser Dialekt.

Die Lange Nacht der Museen bot auch heuer wieder ein abwechslungsreiches Programm im Museum St. Johann. Nach der Finissage der Ausstellung„Körperlandschaften“ präsentierte Michael Plöderl das Phänomen der dreidimensionalen Bilder. Er hat eigens für das Museum ein Stereoskop gebaut, durch das man Fotos mit 3-D-Effekt betrachten kann. Die Besucherinnen und Besucher zeigten großes Interesse und konnten auch eine Cyber-Brille ausprobieren.

Peter Fischer hielt einen Vortrag über die spektakuläre Rettung wertvoller Kunstwerke des Kunsthistorischen Museums Wien, die zu Kriegsende 1945 in einem St. Johanner Keller versteckt waren.

Vereinsobmann Armin Rainer belohnte als Hüttenwirt alle, die den Aufstieg zur Babenstuber-Hütte im Museum schafften, mit entsprechender Verpflegung, und schließlich klang die Lange Nacht der Museen mit so mancher Geschichte zur St. Johanner Geschichte recht gemütlich aus. ■

Konzert mit dem Hamamelis Quartett

Montag, 18. November, 19:30 Uhr: Alte Gerberei

jeunesse musik.erleben

Foto: Simon Hundsbichler

Als vielfacher Preisträger hat das an der Musik und Kunst Privatuniversität der Stadt Wien beheimatete Hamamelis Quartett in den letzten Jahren einen kometenhaften Aufstieg absolviert: u. a. mit Austauschprojekten in den USA und als Preisträger des Fidelio Wettbewerbs 2017. In St. Johann in Tirol musizieren die vier Ausnahmeinterpretinnen und -interpreten Meisterwerke von Schubert, Smetana und Schostakowitsch.

Musik kann heilend wirken. Ebensolche Kräfte werden den Blüten der »Zaubernuss« Hamamelis zugesprochen. Das Streichquartett mit dem gleichen Namen hat drei Meisterwerke zusammengeführt, die Wendepunkte im Leben der Komponisten markieren: Dimitri Schostakowitsch hatte mit »Einbruch der Dämmerung« gerade seine Depression überwunden, Bedřich Smetana seinem Ohrleiden in »Aus meinem Leben« ein Denkmal gesetzt und Franz Schubert mit »Rosamunde« einen seiner raren Erfolge im öffentlichen Konzertleben gefeiert.

Karten gibt‘s an der Abendkasse zum Preis von EUR 16,-- (bzw. EUR 8,-- für Jugendliche bis 26) ■

Generationen

Pensionisten • JUZ

Offener Treff im JUZ für 12- bis 25-Jährige:

Mi 18-21 Uhr, Do 17-21 Uhr,
Fr & Sa 17-21:30 Uhr,
So 17-20 Uhr

Termine

Rapworkshop: Samstag, 2. November und Samstag, 16. November, jeweils von 12 bis 15 Uhr

Bei diesem Workshop bekommt ihr professionelle Unterstützung von Michael Minks (MKS) beim Schreiben von Rapsongs und könnt eigene Lieder aufnehmen, bitte meldet euch an unter 06605499651 – die Plätze sind begrenzt!

Buamazeit: Samstag, 9. November, 15 bis 17 Uhr, für 11 bis 14-Jährige

Der offene Treff nur für Buben; kommt vorbei und nutzt alle Angebote des Jugendzentrums

Mötzn Treff: Samstag, 23. November, 10 bis 12 Uhr

Nur für Mädels; wir stellen gemeinsam Naturkosmetik her

Buamazeit: Samstag, 23. November, 15 bis 17 Uhr, für 11 bis 14-Jährige

Der offene Treff im JUZ nur für Buben, zusätzlich veranstalten wir ein PS4-Turnier

JUZ Kindernachmittag für 8 bis 12-Jährige: mittwochs von 15:30 -18 Uhr

Das Jugendzentrum steht mittwochs allen Kindern zwischen 8 und 12 Jahren zur Verfügung. Zusätzlich zum offenen Angebot (unter anderem Tischfußball, Spielekonsolen, Tischtennis, Mädchenraum) gibt es ein wechselndes Programm.

Mittwoch, 6. November:
Vogelhäuschen basteln (mit Anmeldung)

Mittwoch, 13. November: Brettspielenachmittag

Mittwoch, 20. November:
Slime (mit Anmeldung)

Mittwoch, 27. November: Merkball

Weitere Termine

Spielsachenflohmarkt im JUZ
Samstag, 9. November von 9 bis 12 Uhr

Foto: JUZ

Kinder ab 8 Jahren verkaufen selbst ihre gebrauchten Spielsachen, Bücher, DVDs und vieles mehr; mit Kasperltheater, Kinderschminken und Café

Informationen und Anmeldung:
Jugendzentrum St. Johann in Tirol
Leiterin: Gudrun Krepper
Salzburgerstraße 17b
6380 St. Johann in Tirol
Tel.: 0676 88690490
E-mail: juz@st.johann.tirol

Pensionistenverband St. Johann

Im Sommer unternahmen unsere Mitglieder wieder nette Wanderungen in Leogang, um den Walchsee, den Hintersteinersee und einen Wanderausflug zur Loferer Alm. Auch die Radfahrer sind topfit die Kalksteinrunde gefahren.

Mit herrlichen Grillspezialitäten wurden die Pensionisten von Toni Gogl am Fußballplatz verwöhnt, wobei das Duo Edelraute Lois und Gerhard mit ihrer Musik für beste Stimmung sorgten.

Foto: Pensionistenverband

Am 4. September machten 60 Teilnehmer einen Ausflug ins obere Ennstal, entlang des Dachsteinmassivs über Filzmoos und Ramsau zum Blumendorf Haus im Ennstal, hinauf zum romantischen steirischen Bodensee. Auf der Rückfahrt über Schladming wurde zum Abschluss noch die Lodenfabrik Steiner in Mandling besucht. Ein herzlicher Dank gilt unserem Reiseleiter Andreas Walch.

Sehr interessant war auch der Vortrag von der Feuerwehr St. Johann über „was tun im Brandfall".

Leider mussten wir uns von unserem Mitglied Irma Holzmüller für immer verabschieden. Wir werden ihr ein ehrendes Andenken bewahren.

Wir freuen uns immer, Mitglieder, Freunde und Bekannte unter dem Motto „Gemeinsam und nicht einsam" bei den vielfältigen Aktivitäten begrüßen zu dürfen.

Soziales

Pflegeheim • Rotes Kreuz

Gemeindeverband Pflegeheim St. Johann in Tirol und Umgebung

Stellenausschreibung

Im Pflegeheim St. Johann in Tirol gelangt mit sofortiger Wirkung folgende Stelle zur Besetzung:

Bereichsleitung Pflege und Betreuung (Vollzeit)

Als Teil des Managementteams im Pflegeheim St. Johann wirken Sie bei der Fortführung und Weiterentwicklung unseres Hauses bzw. der Pflege- und Betreuungskonzepte mit und führen ein motiviertes, engagiertes und multiprofessionelles Team

Sie begeistern sich für …
- neue und innovative Ideen rund um die Lebensgestaltung unserer Bewohner*innen
- unsere Philosophie – „Da bin i gern dahoam"
- die Mitgestaltung und Weiterentwicklung unserer Häuser

Sie überzeugen uns mit …
- einer abgeschlossenen Weiterbildung „Basales und mittleres Pflegemanagement" oder der Bereitschaft zur Weiterbildung
- Ihrem Einfühlungsvermögen im Umgang mit unseren Bewohner*innen und deren Angehörigen
- Ihrer Flexibilität und Ihrem ausgeprägten Teamgeist

Sie erwarten von uns …
- interessante Aufgaben mit vielen Gestaltungsmöglichkeiten sowie eigenverantwortliches und selbstständiges Arbeiten in einem multiprofessionellen Team
- Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Flexible Arbeitszeiten
- einen Ruheraum für Mitarbeiter*innen – zur Erholung und Entspannung während der Pausenzeiten
- Betriebsausflüge und Aktivitäten zur Förderung des Teamgeistes und der Gesundheit
- Ermäßigungen bei unseren Partnerbetrieben
- sehr gute Erreichbarkeit mit öffentlichen Verkehrsmitteln
- eine sichere berufliche Zukunft durch Fixanstellung im öffentlichen Dienst
- ein Mindestgehalt gemäß Gemeinde-Vertragsbediensteten-Gesetz bei Vollzeit (40 Wochenstunden) für DGKP: € 2.495,-- brutto zzgl. Funktionszulage + Anrechnung von Vordienstzeiten bzw. Berufserfahrung

. . . dann senden Sie bitte Ihre Bewerbung an den Gemeindeverband Pflegeheim St. Johann in Tirol und Umgebung z.H. Fr. Tanja Halbig, MSc. oder Hr. Michael Vasilico, akad. PM, Bahnhofstraße 10, 6380 St. Johann in Tirol. Tel. 05352/61155 – 720, Mail: info@phsj.at Besuchen Sie unsere Homepage und sehen Sie sich unseren Imagefilm an: www.phsj.at

Verwenden statt Verschwenden

In Österreich landet jedes fünfte Brot im Müll. Der Begriff „Wegwerfgesellschaft" ist ein gelebter. Tonnen von Lebensmitteln, die noch einwandfrei und frisch sind, werden entsorgt – weil das angegebene Mindesthaltbarkeitsdatum erreicht ist.

Immer samstags, sammeln freiwillige Mitarbeiter des Roten Kreuzes in ganz Österreich überschüssige, einwandfreie Lebensmittel und verteilen diese noch am selben Tag an bedürftige Menschen.

Die Ausgabe der Team Österreich Tafel findet jeden Samstag von 18:15 bis 19 Uhr bei der Rotkreuz-Ortsstelle St. Johann in Tirol, Salzburgerstraße 14 statt. Die Menschen, die Lebensmittel von der Tafel beziehen, reichen von alleinerziehenden Müttern über Senioren mit geringer Pension, bis hin zu Asylwerbern.

Viele Personen trauen sich oft nicht und kommen erst, wenn es nicht mehr geht. Jedoch wissen viele auch gar nicht, dass sie bezugsberechtigt sind. Die Netto-Einkommensgrenze für Bezugsberechtigte bei der Team Österreich Tafel liegt für einen Einpersonenhaushalt bei € 1.238,-. Für jede weitere erwachsene Person im Haushalt steigt die Grenze um € 618,--. Zu zweit mit Kind bei € 2.228,- (alleine mit Kind € 1.609,-), mit jedem weiteren Kind unter 14 Jahren im Haushalt steigt die Grenze um € 371,- an. Die Beantragung und Ausgabe selbst ist unkompliziert.

Unterstützen kann man die Team Österreich Tafel am einfachsten durch tatkräftige Mitarbeit. So werden immer wieder freiwillige Helfer für die Ausgabe und auch für das Einsammeln der Lebensmittel gesucht.

Tafel

Aus Liebe zum Menschen.

ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ TIROL

Wissenswertes

Coffee • Gewaltschutz

Mit „Coffee for Future" Klimaschutz und Fairen Handel unterstützen

Im Oktober lud der Weltladen St. Johann gemeinsam mit dem Katholischen Bildungswerk Kitzbühel zur Veranstaltung „Coffe for Future" in der LLA Weitau. Mit großem Interesse folgten die zahlreichen Besucher, darunter auch Schülerinnen der ersten Klassen sowie Schüler der Abschlussklassen der LLA Weitau, den Ausführungen von Josinta Kabugho, Geschäftsführerin der ugandischen Kaffeebauern-Kooperative BOCU, welche über das Leben der Kleinbauern im Rwenzorigebirge und die Auswirkungen der Klimaveränderung in ihrer täglichen Arbeit berichtete.

Foto: Weltladen

Jene, die den Klimawandel am wenigsten verschuldet haben, trifft es hart in ihrer täglichen Existenz. Um hier zu handeln wurde von der EZA Fairer Handel, gemeinsam mit Kaffeeproduzenten aus Uganda und Mexiko der neue Bio-Arabica Hochlandkaffee „Coffee for Future" kreiert. Durch den Verkauf dieses Kaffees werden mit der zusätzlichen Klimaschutzprämie in Uganda Holzsparöfen und in Mexiko die Aufforstung des Regenwaldes finanziert.

Dieser hochwertige Kaffee wurde im Anschluss an die gelungene Veranstaltung mit Kuchen der Schülerinnen der LLA Weitau verkostet.

Der „Coffe for Future" ist im Weltladen St. Johann erhältlich – ein aktiver, genussvoller Beitrag für unsere Zukunft.

Gewaltschutzzentrum bietet Beratungsdienst

Mit einem monatlichen Sprechtag im Bezirkskrankenhaus St. Johann bietet das Gewaltschutzzentrum Tirol ein erweitertes Angebot für Opfer von häuslicher Gewalt und beharrlicher Verfolgung (Stalking) im Tiroler Unterland an. Eingerichtet wurde die Beratungsstelle in der Unfallambulanz, an die sich viele Gewaltopfer zuerst wenden. Hier werden die Betroffenen von geschulten medizinischen Kräften betreut, dabei werden auch Fachleute aus den Bereichen Gynäkologie und klinischer Psychologie hinzugezogen (Opferschutzgruppe des BKH).

Foto: mecon kommunikation

Eine Mitarbeiterin des Gewaltschutzzentrums führt an jedem ersten Mittwoch im Monat von 10 bis 15 Uhr im Bezirkskrankenhaus St. Johann (Unfallambulanz, Trakt A, Erdgeschoß) Beratungen durch. Das Gewaltschutzzentrum bietet neben der Akutberatung auch laufende Unterstützung, etwa in Form von Prozessbegleitung, juristischer Hilfe bis zu psychosozialer Unterstützung – all das kostenfrei und vertraulich. Das Angebot richtet sich sowohl an von Gewalt betroffene Personen, als auch an Personen, die sich beispielsweise über den Umgang mit Gewaltopfern informieren möchten.

Informationen und Terminvereinbarung gibt es unter: 0512/571313. www.gewaltschutzzentrum.at

Schulen

NMS2 • Montessori

NMS 2 St. Johann zu Gast bei Reinhold Messner

Im Rahmen der Südtirol Exkursion konnte die 3c Klasse der NMS 2 St. Johann mit den Lehrpersonen Maria Berktold und Roswitha Dörflinger dem legendären Extrembergsteiger Reinhold Messner zum 75. Geburtstag persönlich gratulieren.

Foto: NMS 2 St. Johann

Die Musikklasse sang bei der offiziellen Geburtstagsfeier auf Schloss Sigmundskron für Tirols berühmtesten Alpinisten ein Geburtstagsständchen.

Mit den Liedern "Something just like this" und "Happy Birthday" gratulierte die Klasse dem 75-Jährigen herzlich zum Geburtstag. Dieser freute sich über die persönlichen Wünsche der Nordtiroler Jugend und nahm sich Zeit, jedem eine persönliche Autogrammkarte zu überreichen. Im Anschluss lud Reinhold Messner zu einem festlichen Buffet mit vielen italienischen Spezialitäten.

Am Lagerfeuer lauschten die Festgäste den spannenden Geschichten des Bergabenteurers. Dies war wohl das krönende Highlight im abwechslungsreichen Südtirol-Programm für die Schülerinnen und Schüler der Neuen Mittelschule 2 St. Johann.

Foto: fotolia.com

Tag der offenen Tür im Montessori Haus St. Johann

Am Samstag, 30. November 2019 findet von 14 bis 18 Uhr der Tag der offenen Tür mit weihnachtlichem Rahmenprogramm für die ganze Familie statt. Die Kinderkrippe, das Kinderhaus - der Kindergarten bei Montessori - der Hort sowie die Montessori Schule (1. bis 8. Schulstufe) öffnen ihre Türen. Aus erster Hand kann alles über die Montessori Pädagogik, Materialien und den Ablauf und Alltag im Montessori Haus erfahren werden.

Daneben gibt es noch allerhand für die Kinder zu erleben: Hasen streicheln, Pony reiten und Christbaumschmuck Basteln (Materialbeitrag). Die Alte Gerberei bietet im Rahmen ihres Kinderkulturprogramms für Kinder ab 4 Jahren ein weihnachtliches Mitmachttheater „Benny putzt auf" an (Karte € 6,50). Kulinarisches von Punsch bis duftende Waffeln wird am Vorplatz des Montessori Hauses geboten.

Eltern gehen Schule

Samstag, 16. November von 9 bis 12:30 Uhr

Eltern erleben hautnah einen Schulvormittag und die Montessori Pädagogik und arbeiten selbst mit den Montessori-Materialien.

Die beliebte Eltern-Kind-Gruppe findet jeden Donnerstag von 14.45 bis 16.15 Uhr für Kinder ab 9 Monaten in Begleitung ihrer Eltern statt.

Nähere Informationen auf der Homepage www.montessori-kitz.at

Tennis

Erfolgreiches Jahr

Ein sehr erfolgreiches Jahr für den TC Panorama

Es gab zwar heuer bei den Erwachsenen keinen Meistertitel zu feiern, aber für unsere sieben Mannschaften, die an den Tiroler Meisterschaften teilgenommen haben, doch sehr zufriedenstellende Ergebnisse. Zwei 2. Plätze (Herren 35 und 60) und ein 3. Platz der wiedererstarkten Herren 55 konnten erreicht werden, besonders erfreulich aber der 5. Platz und somit die erfolgreiche Etablierung in der höchsten Spielklasse des Landes für unsere Damen 35.

Sehr wohl einen Meistertitel gab es aber für unsere Jugend bei den Bezirksmeisterschaften in Kirchdorf. So wie schon letztes Jahr errang Manuel Litzinger auch heuer wieder souverän den Titel in der Klasse Burschen U13. Aber auch in der Klasse U9 schlugen sich unsere Boys Lukas Bachler als 2. und Alexander Aufschnaiter als 3. ausgezeichnet.

Foto: TC Panorama

Sehr erfolgreich waren unsere Kinder auch beim ausgezeichnet besetzten Intersport Kaltenbrunner Cup. Alexander Aufschnaiter holte sich an den drei Bewerbstagen gleich drei Tagessiege (!), sein Freund Lukas Bachler zwei 2. Plätze, Manuel Litzinger holte sich einen Tagessieg und je einen 2. und 3. Platz, Lukas Lanzinger einen 3. Platz, Johanna Grander einen 2. Platz und Anna Hutter zwei 3. Plätze.

Den wohl größten Erfolg aber erreichten Alexander Aufschnaiter und Lukas Bachler bei den Tiroler Meisterschaften im U9 Bewerb. Sie gewannen alle ihre Spiele inklusive das Finale und sind damit Tiroler Meister. Im U10 Bewerb erreichten sie zusammen mit Lukas Lanzinger und Emilia Wagner das Viertelfinale. Die Bewerbe U15m und U15w waren bei Redaktionsschluss noch nicht beendet. Herzliche Gratulation an die Jugend und vielen Dank an die Eltern und die Mannschaftsführer.

Foto: TC Panorama

Ein weiterer Höhepunkt des Vereinsjahres war wieder die Clubmeisterschaft der Erwachsenen. Von der Auslosung bis zur Siegerehrung waren wochenlang teils sehr spannende, aber auch unterhaltsame Spiele mit überraschendem Ausgang zu sehen. Nach den Finalpartien konnten folgende Sieger geehrt werden:

Clubmeister Herren: Markus Kogler, Damen: Marlene Wagner, Seniorenmeister: Adi Bachler, Damen Doppel: Susi Thamer und Barbara Stocker, Herren Doppel: Markus Kogler und Thomas Huber, Mixed Doppel: Monika Litzinger und Alexander Bachler.

Zum Abschluss der Saison bedankt sich der TC Panorama St. Johann bei seinen treuen Sponsoren sehr herzlich: Sparkasse Kitzbühel, Autohaus Sparer, Huber Bräu, Hanel Ingenieure, Generali Hans Grander, Auto Center Oblasser, Gastrotouch Viertl, Farben Fred Robert Steger, Johannes Apotheke, Eurogast Sinnesberger, Elektro Georg Gogl, Spenglerei Schenk, Bäckerei Neumayr, AVT Vermessung, Rockbar, Tiroler Versicherung, Intersport Kaltenbrunner. Ein besonderer Dank ergeht an Adi Bachler und Günter Huber.

Ein Dankeschön auch an die Geschäftsführung der Panorama Badewelt und an die Marktgemeinde St. Johann für die Unterstützung und die gute Zusammenarbeit.

Sport

Radunion • Hallencup

Clubmeisterschaft der Radunion St. Johann

Im MTB-Trailgelände im Oberndorfer Bichlach legte „Die JUNGE Radunion“ bei spannenden Duellen Spitzenzeiten in das Gelände. Die Erwachsenen traten auf der Pillerseerunde mit einer Distanz von knapp 40 km sowie in einem Einzelzeitfahren an.

Edi Werlberger konnte seinen Titel als Clubmeister aus dem Vorjahr mit einem hauchdünnen Vorsprung verteidigen und sich neben Clubmeisterin Sabine Geisler feiern lassen. Die Organisation möchte sich bei den zahlreichen Helfern, der Zeitnehmung, den Sponsoren und den zahlreichen Fans herzlich bedanken.

Ergebnisse Die junge Radunion: U9-M: 1. Johannes Seiwald, U13-W: 1. U15-W: Sofia Seiwald, U13-M: 1. Tim Reisenbauer, U15W: Magdalena Keuschnigg, U15 M: Philipp Zanolin, U17 M: Thomas Friedl. CLUBMEISTER 2019: Magdalena Keuschnigg und Thomas Friedl

Foto: Radunion

MTB-Kidscup

Trotz widrigster Verhältnisse sorgte das Team der Radunion St. Johann für eine perfekte Durchführung des„eldoRADo Kidscups 2019“. 144 junge Radsportler aus Tirol, Salzburg und Bayern gingen auf die selektive Rundstrecke auf der Trabrennbahn und im Gelände mit zahlreichen Trail- und Wurzelpassagen. Erstmals waren auch Teilnehmer aus England und Frankreich am Start. Die Radunion dankt allen fleißigen Helfern, der Marktgemeinde St. Johann, dem TVB Kitzbüheler Alpen sowie den Grundbesitzern und allen Sponsoren für die Unterstützung.

25. St. Johanner Hallencup am 30. November

Der SC Bären veranstaltet bereits zum 25. Mal den St. Johanner Hallencup. Am Samstag, 30. November kicken 12 Fußballmannschaften aus dem Bezirk Kitzbühel und Umgebung ab 8:30 Uhr in der Dreifach-Sporthalle der Bundesschulen um den Titel. Der Titelverteidiger B.V.C. aus St.Johann wird auch wieder dabei sein.

Der SC Bären freut sich auf zahlreiche Zuschauer während des Turniers. Für Speis und Trank ist bestens gesorgt.

Nach der sportlichen Leistung wird das Jubiläum im Kaisersaal beim "Hallencup Clubbing" mit Jabberwalky gebührend gefeiert. Wir laden dazu alle herzlich zum "Clubbing" in den Kaisersaal ein. Kartenvorverkauf bei jedem Mitglied des SC Bären sowie bei der Landjugend Kirchdorf und dem SK St. Johann (VVK: € 5,--, AK: € 7,--)

Information

Zukunftsdemo • Bildungsinfo

St. Johann für die Zukunft

Am 20. September versammelten sich junge Menschen um 14 Uhr beim St. Johanner Ortsschild in der Weitau, um zu zeigen, dass den St. Johannerinnen und St. Johannern der Kampf gegen die Klimakrise wichtig ist. Es kamen circa 50 Leute (auch aus den umliegenden Gemeinden) zusammen, und nach einer kurzen Ansprache wurde das gemeinsame Foto gemacht - mit tollen Plakaten und Demo-Schildern.

An diesem Tag, dem Auftakt der „Climate Week", nahmen in ganz Österreich über 750 Orte teil und organisierten Aktionen unter „Austria for Future – Dein Ort für die Zukunft".

Weitere Informationen: https://www.fridays-forfuture.at/deinort

Foto: Neumayr

Bildungsinfo Tirol

Auch im Bezirk Kitzbühel bietet die Bildungsinfo Tirol ein kostenloses und vertrauliches Beratungsangebot zu allen Themen rund um Bildung und Beruf an.
Es richtet sich an alle Menschen, die sich beruflich verändern, weiterentwickeln oder neuorientieren wollen oder müssen. Die Themen Bildung und Lebenslanges Lernen sind für eine positive und nachhaltige Entwicklung des ländlichen Raumes entscheidend.

Denn die Anforderungen in der Arbeitswelt verändern sich laufend, die Digitalisierung und die demographischen Entwicklungen bringen es mit sich, beruflich aktiv am Ball zu bleiben. Die Bildungsinfo Tirol hilft dabei, den Überblick zu behalten und die komplexer werdende Angebots- und Förderlandschaft in der Erwachsenenbildung zu überschauen. Somit kann die Bildungsinfo Tirol Menschen dabei unterstützen, gute Entscheidungen für ihre berufliche Zukunft zu treffen.
Das Angebot der bildungsinfo-tirol ist kostenfrei und richtet sich an alle Personen im Alter von 18 bis 65 Jahren, und zwar jeden zweiten Dienstag (14-tägig) von 9 bis 12 und 13 bis 17 Uhr in der Arbeiterkammer, Rennfeld 13, 6370 Kitzbühel. Terminvergabe und Nähere Infos: 0512 56 27 91-40 • bildungsinfo@amg-tirol.at • www.bildungsinfo-tirol.at • www.facebook.com/bildungsinfo

Raiffeisen Immobilien

Dipl. Bw. (FH) Christian Reinberg
geprüfter Immobilienmakler
+43 (0)664 855 28 46
c.reinberg@rit.tirol

Irgendwann braucht man einfach mehr Platz!

Dann sind wir für Sie da – Ihr Team der Raiffeisen Immobilien Treuhand. Wir kennen den Markt in- und auswendig und wissen, welche Objekte für Sie in Fragen kommen. Rufen Sie uns einfach an unter Tel. +43 (0)5352 63326 44881 oder kontaktieren Sie uns über info@rit.tirol

www.rit.tirol

Nothegger & Salinger / Defrancesco Photography